

Mi 05.04.17, 19 Uhr

Dia-Vortrag und Projektinformation: Die Elfenbeinküste
Hagener Projekthilfe in Westafrika
Mit fontaine-africa e.V.

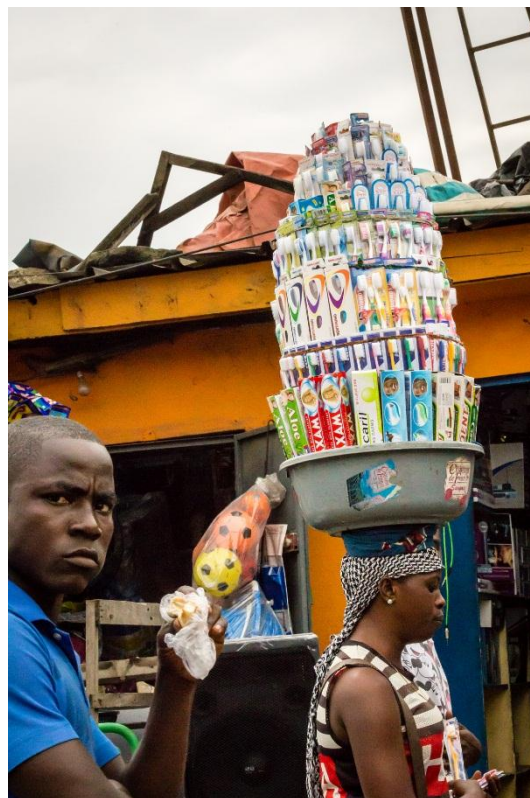
Die Elfenbeinküste (Côte d'Ivoire) ist weltgrößter Kakao-Produzent und Exporteur und gilt als stärkste Wirtschaftskraft in der westafrikanischen Wirtschafts- und Währungsunion. Dennoch ist das Land durch Armut gekennzeichnet, 43% der Bevölkerung müssen von weniger als 250 EUR Jahreseinkommen leben und der Einsatz von Kindersklaven in der Kakaoproduktion ist weit verbreitet. Zu Beginn des Abends stellt der aus der Elfenbeinküste stammende Journalist Morya Gnanko die Elfenbeinküste mit einer Diashow vor. Im Anschluss an das Landesportrait berichten MitarbeiterInnen des Hagener Vereins fontaine-africa e.V. aus ihrer konkreten Projektarbeit in der Elfenbeinküste, mit der die Menschen in Afrika dabei unterstützt werden, Hunger und Armut zu überwinden und ihren Gesundheitszustand zu verbessern.

fontaine-africa e.V. hat sich die Förderung des afrikanisch-deutschen Völkerverständigungsgedankens sowie die Förderung der Hilfe zur Selbsthilfe in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Hygiene und Wasser in Afrika, insbesondere an der Elfenbeinküste zum Ziel gesetzt. Der Zugang zu sauberem Trinkwasser zählt zu den akuten Problemen, mit denen die Menschen in Westafrika täglich zu kämpfen haben.

Eintritt: frei

Reihe Weltbilder in Kooperation mit der VHS Hagen

Ort: AllerWeltHaus, Poththofstr. 22



© Adama Traoré